



## Antrag auf Förderung – Muttertierprämien

(Lt. GR-Beschluss vom 26.11.2015)

Beantragungszeitraum bis spätestens 28.2. des Folgejahres. Erforderlich: Kopie der Tierliste, Stichtag 1.4.

<b>Name des Antragstellers</b>		
<b>Anschrift</b>		
<b>Telefonnummer</b>		
<b>E-Mail-Adresse</b>		
<b>Bank verbindung</b>	<b>Name d. Bank</b>	
	<b>IBAN</b>	

### Tierprämie für

Stück	Art	Prämie pro Stück	Betrag
	Mutterkühe/belegfähige Kalbinnen	14,00	
	Muttersauen/belegfähige Jungsauen	7,00	
	Mutterschafe	5,00	
	Mutterziegen	5,00	
		<b>Summe</b>	

<b>Datum</b>	
<b>Unterschrift Antragsteller</b>	

### Erledigungsvermerke

<b>Erledigung am</b>	
<b>Bearbeiter</b>	



h. bei jeder Neubewilligung einer „De-minimis“-Beihilfe ist die Gesamtsumme der im laufenden und in den beiden vorangegangenen Kalenderjahren erhaltenen „De-minimis“-Beihilfen maßgeblich. Ob bereits gewährte Förderungen „De-minimis“-Beihilfen waren, ist üblicherweise aus den Bewilligungsschreiben ersichtlich.

**Aufstellung aller im laufenden und in den beiden vorangegangenen Kalenderjahren beantragten und/oder bewilligten und/oder erhaltenen Förderungen**

Förderstelle	Förderaktion/Maßnahmen	Höhe der Förderung in Euro	Datum der Auszahlung

Die/Der unterzeichnende Förderungswerberin/Förderungswerber bestätigt die Richtigkeit und Vollständigkeit der oben angeführten Daten.

Fehring,

.....  
Ort, Datum

.....  
Unterschrift Förderungswerber/in

**IV. Nur von der Förderstelle auszufüllen**

Förderungsmaßnahme	geldwerter Vorteil in Euro	Auszahlungsbetrag in Euro
Natursprung/Deckung, Tierart: .....		-
Natursprung/Deckung, Tierart: .....		-
Natursprung/Deckung, Tierart: .....		-
Zuschuss zum Ankauf und für die Haltung von Vartieren (lt. Beleg)		
Besamungskostenzuschuss		
Sonstige Leistungen der Gemeinde (lt. Beleg)		
Summe		

Bestätigung von der Förderabwicklungsstelle			
	ja	nein	(Stempel, Datum, Unterschrift)
sachlich u. rechnerisch richtig	X		
„De-minimis“-Grenze eingehalten	X		
Zur Auszahlung freigegeben	X		
Förderbetrag (in Euro)			